



Ausschuss für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt am 14.06.2016				öffentlich	
				Vorlagen-Nr.: FB 3/430/2016	
Nr. 2 der TO					
Dez. I		FB 3: Planen und Bauen		Datum: 31.05.2016	
FBL / stellv. FBL		FB Finanzen		Dezernat I / II Der Bürgermeister	
Beratungsfolge:					
Gremium:		Datum:	TOP	Zuständigkeit	Bemerkungen:
Ausschuss für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt		14.06.2016		Entscheidung	

Beratungsgegenstand:

**Radweg Ostenstever südlich Lüdinghausen bis zum Verbindungsweg zur L 810 nach Nordkirchen (im Zuge des Regionale-Projektes "SteuerAuenWeg")
hier: Vorstellung der Ausbauplanung**

I. Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

II. Rechtsgrundlage:

GO NW, Zuständigkeitsordnung des Rates

III. Sachverhalt:

Im derzeitigen Radwegenetz führt ein Radweg von der B 235 aus Richtung Senden, beginnend entlang der Ostenstever bis zum Patzlarweg.

Zur Vervollständigung des Netzes ist geplant, diesen Radweg östlich entlang der Ostenstever bis zum Verbandsweg (Lh29, Gutschenkweg) zur Landstraße 810 Richtung Nordkirchen weiterzuführen.

Der neue Wegeabschnitt wird ein wesentlicher Bestandteil des neuen Stever begleitenden Radweges werden, der im Rahmen des Regionaleprojektes „SteuerAuenWeg“ gemeindeübergreifend entstehen soll.

Zur Verdeutlichung der Lage des neu entstehenden Radweges ist ein Übersichtsplan beigelegt.

Aufgrund der in der Örtlichkeit vorhandenen Höhenunterschiede ist die ehemals vorgesehene Führung des Weges, in Abstimmung mit der Bezirksregierung Münster, abgeändert worden.

Im Zuge des Radwegneubaus muss der Beverbach mit einem entsprechend dimensionierten Durchlass gekreuzt werden.

Infolge der Wegeverlegung, insbesondere aber aufgrund der größeren Dimensionierung, welche in Abstimmung mit der Unteren Wasserbehörde festzulegen gewesen ist, wurden die ursprünglich im Budgetbuch 2015 veranschlagten Kosten überschritten.

Die Baukosten werden grundsätzlich zu 70 % gefördert. Die Bezirksregierung hat bereits signalisiert, dass – nach Vorlage der Ausschreibungsergebnisse – ein entsprechender Kostenerhöhungsantrag gestellt werden kann. Die Auftragsvergabe wird in der Sitzung des Stadtrates am 05.07.2016 erfolgen.

Ein Vertreter des mit der Erstellung der Ausbauplanung beauftragten Ingenieurbüros Gnegel GmbH, Münster wird in der Sitzung die aktuellen Planungen vorstellen und für Rückfragen der Ausschussmitglieder zur Verfügung stehen.

IV. Finanzielle Auswirkungen:

Im Budgetbuch 2016 sind 522.000,00 € bei 30079INFR Radweg Ostenstever veranschlagt.

Anlagen:
Übersichtsplan